

Die Zweige krümmt der gold'nen Früchte Last;
 Hier wölbt der Hain zum kühlen Schirme sich;
 Den steilen Berg bekrönt ein dichter Wald.

R e c i t a t i v.

Uriel.

Und die himmlischen Heerscharen verkündigten
 den dritten Tag, Gott preisend und sprechend:

C h o r.

Stimmt an die Saiten, ergreift die Peyer,
 Laßt euren Lobgesang erschallen!
 Frohlocket dem Herrn, dem mächtigen Gott;
 Denn er hat Himmel und Erde bekleidet
 In herrlicher Pracht.

R e c i t a t i v.

Uriel.

Und Gott sprach: Es seyn Lichter an der Feste
 des Himmels, um den Tag von der Nacht zu schei-
 den, und Licht auf der Erde zu geben; und es seyn
 diese für Zeichen, und für Zeiten, und für Tage und
 für Jahre. Er machte die Sterne gleichfalls.

(Mit Begleitung.)

In vollem Glanze steigt jetzt
 Die Sonne strahlend auf;

ras
 bste
 die
 rde;